

# Faszination Laser in München

- 25. INTERNATIONALE  
JAHRESTAGUNG DER DGL
- LASER START UP 2016



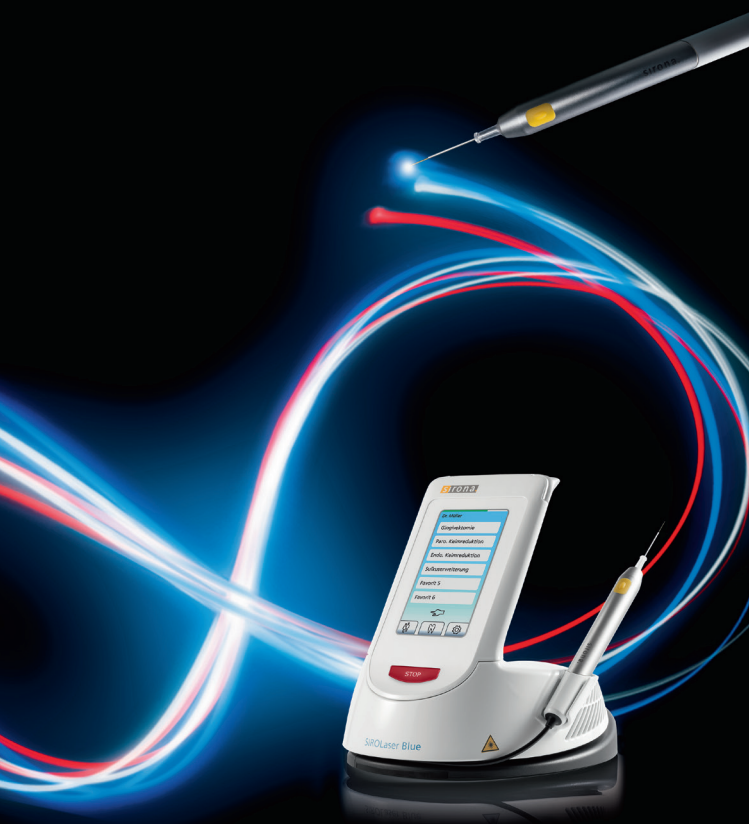
30. September und 1. Oktober 2016  
München | The Westin Grand München

Hauptsponsor



**SIROLaser Blue**

# UNENDLICHE MÖGLICHKEITEN.



**SIROLaser Blue:**

Maximale Schneidleistung trifft  
auf höchste Behandlungsvielfalt.  
3 Dioden. Mehr als 20 Indikationen.  
Unendliche Einsatzmöglichkeiten.

[SIRONA.DE/LASER](http://SIRONA.DE/LASER)

The Dental Company

**sirona.**

## 25. INTERNATIONALE JAHRESTAGUNG DER DGL

Grußwort Prof. Dr. Norbert Gutknecht	4
Abendveranstaltung	5

### Programm

Freitag, 30. September 2016	6–7
Samstag, 1. Oktober 2016	8–9

## LASER START UP 2016

Grußwort Dr. Georg Bach	10–11
-------------------------	-------

### Programm

Freitag, 30. September 2016	12
Samstag, 1. Oktober 2016	12–13

## ALLGEMEINES

### Programm Helferinnen

Kompaktkurs für das Prophylaxeteam I Freitag	14
Vorträge I Samstag	15

### Seminare Parodontologische Behandlungskonzepte

Basiskurs I Freitag	16
Fortgeschrittenenkurs I Samstag	17

### Organisatorisches

Veranstalter und Organisation	18
Veranstaltungsort/Anfahrt/Hotel	18
Kongressgebühren/Abendveranstaltung	19
Allgemeine Geschäftsbedingungen	20
Fortbildungspunkte	20
Ausstellerverzeichnis	21
Anmeldeformular 25. Internationale Jahrestagung der DGL	22
Anmeldeformular LASER START UP 2016	23

## Grußwort

Prof. Dr. Norbert Gutknecht



**25 Jahre DGL**

**Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,  
liebe DGL-Mitglieder!**

Die Laserzahnheilkunde in Deutschland hat eine außerordentliche Entwicklung genommen. Als eine der ersten Laser-Gesellschaften wurde die Deutsche Gesellschaft für Laserzahnheilkunde (DGL) 1991 in Stuttgart gegründet. In einer Zeit, in der man Laser mit sehr viel Argwohn und Unverständnis betrachtete, setzten sich Praktiker und wissenschaftlich tätige Kollegen an Universitäten mit diesem Thema sehr intensiv auseinander. In mühevoller Kleinarbeit wurde eine Indikation nach der anderen durch wissenschaftliche Studien und klinische Erfahrungen in die Behandlungsabläufe der zahnärztlichen Therapie integriert. Dieses wissenschaftliche Vorgehen führte letztendlich auch dazu, dass die DGL in den Kreis der assoziierten Gesellschaften der DGZMK aufgenommen wurde.

Es ist mir deshalb eine besondere Freude und Ehre, Sie zu unserem Jubiläumskongress herzlich willkommen zu heißen. Darüber hinaus ist es wieder eine besondere Herausforderung, diesen Jubiläumskongress auch international auszurichten, da es gerade Kolleginnen und Kollegen aus den USA und Brasilien, aber auch aus vielen anderen Ländern waren, die mit zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Um die Festlichkeit unseres Kongresses und dessen Internationalität zu unterstreichen, haben wir München als Kongressort gewählt, da dort zeitgleich das Oktoberfest, eines der bekanntesten Volksfeste der Welt, stattfindet.

Lassen Sie sich von dem wissenschaftlichen Programm, den Besuchen und der Jubiläumsparty inspirieren und begeistern.

Es grüßt Sie alle ganz herzlich

Ihr

**Prof. Dr. Norbert Gutknecht**  
DGL-Präsident

### DGL-Abendveranstaltung

Samstag, 1. Oktober 2016,  
ab 19.30 Uhr



### Party-Tram

#### Genießen Sie eine kulinarische Reise durch München!

Wir möchten mit Ihnen eine traumhafte Party-Tram-Fahrt mit guter Musik und Stimmung machen, Ihnen ein wunderbares Münchner Sightseeing Erlebnis vermitteln (vom Botanischen Garten über die Innenstadt bis nach Grünwald) und Sie kulinarisch verwöhnen: Ob bayerisch oder italienisch, ob Bier (Augustiner), Rot- und Weißwein, Prosecco, Spritz-Aperol, Hugo, Wodka Bull, Cuba Libre, Kaffee, Tee oder verschiedene Softdrinks – alles ist möglich.



### JAHRBUCH LASERZAHNMEDIZIN

- | Klinische Fallberichte
- | Gesamtübersicht deutscher Dentallasermarkt
- | Vorstellung Dentallaser/Photodynamische Systeme
- | Präsentation eingeführter Produkte sowie Neuentwicklungen

Jeder Teilnehmer (ZA/ZT) erhält das  
Jahrbuch **Laserzahnmedizin 2017** kostenfrei.

## Freitag, 30. September 2016

### Programm

#### Von den Ursprüngen zu neuen Horizonten

- |  |   |
|--|---|
| 09.00 – 09.45 Uhr                        | <b>Prof. Dr. Norbert Gutknecht/Aachen (DE)</b><br>Begrüßung und Eröffnungsvortrag<br>Periimplantitis – Ist Laser eine Alternative?  |
| 09.45 – 10.15 Uhr                        | <b>Prof. Dr. Matthias Frentzen/Bonn (DE)</b><br>Kurzpuls laser in der Zahnheilkunde – vom<br>Excimer-Laser bis zur UKPL-Technologie   |
| 10.15 – 10.45 Uhr                        | <b>Prof. Dr. Andreas Braun/Marburg (DE)</b><br>Auf neuen Wegen – Der 445-nm-Halbleiter-<br>laser in der klinischen Anwendung  |
| 10.45 – 11.15 Uhr<br>Vortrag in Englisch | <b>Dr. Kenneth Luk/Hongkong (CN)</b><br>Effect of varying pulse duration of Er:YAG<br>laser on microstructure of titanium implant<br>surface  |
| 11.15 – 11.45 Uhr                        | Pause/Besuch der Industrieausstellung   |
| 11.45 – 12.00 Uhr<br>Vortrag in Englisch | <b>Dr. Ana Catarina Nogueira da Silva/<br/>Lissabon (PT)</b><br>Evaluation of a self adhesive composite on an<br>Er,Cr:YSGG laser surface   |
| 12.00 – 12.15 Uhr                        | <b>Dr. Ralf Borchers, M.Sc./Bünde (DE)</b><br>Comparison of diode lasers in soft-tissue<br>surgery using cw- and superpulsed mode:<br>an in vivo study  |
| 12.15 – 12.45 Uhr<br>Vortrag in Englisch | <b>Prof. Dr. Marcia Marques/São Paulo(BR)</b><br>Low-level laser therapy – possibility and<br>limitations   |
| 12.45 – 13.00 Uhr<br>Vortrag in Englisch | <b>Dr. Tamara Al-Karadaghi/Bagdad (IQ)</b><br>Investigations of radicular dentin permeability<br>and ultrastructural changes after irradiation<br>with dual wavelength (Er,Cr:YSGG and 940 nm<br>diode laser) |
| 13.00 – 14.00 Uhr                        | Pause/Besuch der Industrieausstellung   |
| 14.00 – 15.30 Uhr                        | <b>DGL-Mitgliederversammlung</b>  |

15.30 – 15.45 Uhr	<b>Dr. Ambili Mundethu, M.Sc./Mainz (DE)</b> Einfluss der Lasertherapie auf die Regenerationszeit nach erfolgter Gaumennaht-erweiterung. Ein systematisches Review
15.45 – 16.00 Uhr Vortrag in Englisch	<b>Dr. Berchem Kalender/Ankara (TR)</b> Surface Layer Erosion of Artificial Caries Lesions Using The Er,Cr:YSGG Laser in Preparation For Resin Infiltration
16.00 – 16.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
16.30 – 16.45 Uhr	<b>Dr. Peter Kleemann, M.Sc./Luxemburg (LU)</b> Welchen Laser in der Kieferorthopädie? – Die Weisheit der Wahl
16.45 – 17.00 Uhr	<b>Dr. René Franzen/Aachen (DE)</b> Endodontie mit dem 445-nm-Diodenlaser. Erste In-vitro-Ergebnisse
17.00 – 17.15 Uhr Vortrag in Englisch	<b>Dr. Riman Nasher/Sanaa (YE)</b> The Effectiveness of the Erbium:Yttrium-Aluminum-Garnet PIPS Technique in Comparison to Different Chemical Solutions in Removing the Endodontic Smear Layer – An in vitro Profilometric Study
17.15 – 17.30 Uhr	<b>Dr. Michael Hopp/Berlin (DE)</b> Chirurgische Interventionen mit Laser im Weichgewebe im Vergleich zu anderen schneidenden Verfahren – Beurteilung des Schädigungsvolumens
17.30 – 17.45 Uhr	<b>Dr. Stefan Grümer, M.Sc./Aachen (DE)</b> Removal of Failed Dental Implants Using the Erbium,Chromium:Yttrium-Scandium-Gallium-Garnet Laser and the Conventional Trepine bur: an in vitro Comparative Study
17.45 – 18.15 Uhr	Diskussion

### Hinweis:

(Simultanübersetzung Deutsch/Englisch – Englisch/Deutsch)

## Samstag, 1. Oktober 2016

### Programm

- 09.00 – 09.30 Uhr **Prof. Dr. Siegfried Jänicke/Osnabrück (DE)**  
Chirurgische Anwendungsmöglichkeiten des Lasers in der Oral- und Kieferchirurgie
- 09.30 – 09.45 Uhr **Dr. Michael Bauer, M.Sc./Köln (DE)**  
Vorteile der Erbiumlaser in der Implantologie
- 09.45 – 10.00 Uhr **Dr. Johannes-Simon Wenzler/Marburg (DE)**  
Transgingivale Bestrahlung im Rahmen der antimikrobiellen Photodynamischen Therapie (aPDT)
- 10.00 – 10.15 Uhr **Michael Berthold/Marburg (DE)**  
Auswirkungen des Laserbetriebsmodus auf Temperaturerhöhungen im Weichgewebe während der Inzision mit einem 445-nm-Halbleiterlaser
- 10.15 – 10.30 Uhr **Dr. Dr. Günther Baptist Heymann/Marburg (DE)**  
Wundheilung nach Inzision oraler Schleimhaut mit einem 445-nm-Diodenlaser
- 10.30 – 11.00 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 11.00 – 11.15 Uhr **Dr. Ingmar Ingenegeren, M.Sc., M.Sc./Bottrop (DE)**  
Welchen zusätzlichen Wert hat das neue Scanhandstück des Fotona Lightwalker Er:YAG-Lasers in der Implantatchirurgie?
- 11.15 – 11.30 Uhr **Dr. Steffen Stein/Marburg (DE)**  
Einfluss eines 445-nm-Diodenlasers auf das Debondingverhalten von Keramikbrackets
- 11.30 – 11.45 Uhr **Prof. (Jiaoshou, Shandong University, China)**  
**Dr. Frank Liebaug/Steinbach-Hallenberg (DE)**  
Können Hyaluronsäure und Laser die regenerative Parodontistherapie revolutionieren?  
Klinische Beobachtungsstudie über 2 Jahre
- 11.45 – 12.00 Uhr **Dr. Thorsten Kleinert/Berlin (DE)**  
Die DIAGNOcam im Praxiseinsatz
- 12.00 – 12.15 Uhr **ZÄ Ruth Schulte-Lünzum/Stolberg (DE)**  
Erste klinische Ergebnisse mit radial abstrahlenden Fasertips (RFT) eines 940-nm-Diodenlasers



## 25. INTERNATIONALE JAHRESTAGUNG DER DGL

12.15 – 12.30 Uhr	<b>Dr. Hubert Stieve/Rendsburg (DE)</b> Antibakterielle laserinduzierte Photo- dynamische Therapie – Geschichte, Grundlagen
12.30 – 13.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
13.30 – 13.45 Uhr	<b>Dr. Thorsten Kuypers, M.Sc./Köln (DE)</b> Implantologie – Von der Freilegung bis zum fertigen Zahn in einer Sitzung
13.45 – 14.00 Uhr	<b>ZA Olaf Oberhofer, M.Sc./Erwitte (DE)</b> Laserunterstützte Kariesdiagnostik – Evidenz und klinische Relevanz
14.00 – 14.15 Uhr	<b>Dr. Markus Krema, M.Sc./Hachenburg (DE)</b> Kontamination von optischen Fasern im Rahmen endodontischer Laserapplikation
14.15 – 14.30 Uhr	<b>Dr. Ute Gleiß, M.Sc./Aachen (DE)</b> Laserunterstützte Wurzelspitzenresektion und Patientenakzeptanz
14.30 – 14.45 Uhr	<b>Dr. Beatrix Lenz, M.Sc./München (DE)</b> Patientin mit rheumatischer Arthritis und Porphyromonas gingivalis, PAR-Behandlung unterstützt mit Er,Cr:YSGG und Diode 940 nm: Verbesserung der pathogenen PAR-Keime, rheumatische Beschwerden verschwunden
14.45 – 15.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
15.30 – 15.45 Uhr	<b>Dr. Dr. Simona Baur/Zirndorf (DE)</b> Er:YAG- und Diodenlaser im Einsatz – Anwendungsbeispiele
15.45 – 16.00 Uhr	<b>Dr. Darius Moghtader/Oppenheim (DE)</b> Ist eine Schnarchtherapie für Zahnärzte rechtlich zulässig?
16.00 – 17.00 Uhr	<b>Gemeinsames Podium</b> 25. Internationale Jahrestagung der DGL/ LASER START UP 2016
ab 19.30 Uhr	<b>DGL-Abendveranstaltung</b> (Party-Tram-Fahrt) (Nähere Informationen siehe S. 5)

## Grußwort

Dr. Georg Bach



### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit über 40 Jahren wird der Laser als Instrument zur Therapie und Diagnose in der Medizin und Zahnmedizin eingesetzt. Seine Vorteile gegenüber konventionellen Methoden, wie berührungsfreies und damit aseptisches Arbeiten, oftmals kombiniert mit einer reduzierten Gewebetraumatisierung, sind unbestritten.

Darüber hinaus ermöglicht die Spezifik des Laserlichtes die Erschließung völlig neuer Behandlungs- und Operationstechniken, die ohne Einsatz dieses ganz besonderen Lichtes nicht möglich sind. Somit hat der Einsatz von Laserlicht in der Humanmedizin einen sehr hohen Stellenwert!

Wenn sich angesichts dieses schier unbegrenzten Indikationsspektrums der Laser hingegen in unseren Zahnarztpraxen noch nicht komplett und flächendeckend etabliert hat, so gab es dafür in der Vergangenheit im Wesentlichen zwei Gründe: Zum einen gab es keine universell einsetzbare Lasergerätschaft für alle Anwendungen in der Zahnheilkunde und zweitens waren Laser im Vergleich zu herkömmlichen Instrumenten relativ teuer.

In beiden Punkten hat sich in jüngster Zeit aber sehr viel getan. Die aktuellen Dentallaser sind flexibel, leistungsfähig und letztlich wirtschaftlich.

Weiterhin gilt: Der Laser kann nichts, was nicht auch mit konventioneller Therapie erreichbar wäre. Aber, und das ist entscheidend, der Laser kann vieles einfacher, schneller und im Verhältnis von Aufwand und Ergebnis deutlich wirtschaftlicher. Genau hier liegt eine ganz wesentliche Chance für einen Lasereinsatz, und was das technische Niveau und die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten anbelangt, waren Dentallaser noch nie so perfekt und ausgereift wie heutige Gerätschaften.

Nachgewiesenermaßen erreicht der Laser z. B. hervorragende Ergebnisse in der zahnärztlichen Chirurgie, in der Endodontologie und in der Parodontologie, hier speziell in der Periimplantitistherapie.

Es gibt also viele gute Gründe, die gerade hier und jetzt für den Lasereinsatz sprechen, und zahlreiche, auf die Verwirklichung einer modernen Zahnmedizin ausgerichtete Zahnarztpraxen werden auf diese Möglichkeit zur Erweiterung ihres Therapiespektrums nicht verzichten. Das LASER START UP 2016 wird in diesem Zusammenhang fachliche Grundlagen vermitteln und einen Überblick über die für dieses spezielle Therapiegebiet relevanten Produkte und Anbieter geben.

Ich würde mich daher sehr freuen, Sie am 30. September und 1. Oktober 2016 in München begrüßen zu dürfen.

Ihr

**Dr. Georg Bach**  
Wissenschaftlicher Leiter  
LASER START UP 2016



### JAHRBUCH LASERZAHNMEDIZIN

- | Klinische Fallberichte
- | Gesamtübersicht deutscher Dentallasermarkt
- | Vorstellung Dentallaser/Photodynamische Systeme
- | Präsentation eingeführter Produkte sowie Neuentwicklungen

Jeder Teilnehmer (ZA/ZT) erhält das Jahrbuch **Laserzahnmedizin 2017** kostenfrei.

## Freitag, 30. September 2016

### Programm

12.30 – 13.30 Uhr	Welcome Lunch in der Industrieausstellung
13.30 – 13.45 Uhr	<b>Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau</b> Begrüßung und Eröffnung
13.45 – 14.15 Uhr	<b>Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau</b> Einführungsvortrag: Laser in der ZHK – eine Standortbestimmung
14.15 – 15.15 Uhr	<b>Priv.-Doz. Dr. Jörg Meister/Bonn</b> Laser – physikalische Grundlagen
15.15 – 15.30 Uhr	Diskussion
15.30 – 16.00 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
16.00 – 16.30 Uhr	<b>Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau</b> Relevante Wellenlängen in der Zahnheilkunde
16.30 – 17.00 Uhr	<b>Prof. Dr. Norbert Gutknecht/Aachen</b> Laser in der Endodontologie
17.00 – 17.30 Uhr	<b>Dr. Pascal Black, M.Sc., M.Sc./Germering</b> Laser in der Zahnarztpraxis unter therapeutischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten
17.30 – 17.45 Uhr	Diskussion

## Samstag, 1. Oktober 2016

### Programm

09.00 – 09.45 Uhr	<b>Prof. Dr. Herbert Deppe/München</b> Laser in der Chirurgie und Parodontologie
09.45 – 10.30 Uhr	<b>Dr. Dr. Alexander Raff/Stuttgart</b> Abrechnung von Laserleistungen
10.30 – 10.45 Uhr	Abschlussdiskussion
10.45 – 11.15 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung

11.15 – 12.45 Uhr	<b>Workshops 1. Staffel</b>
12.45 – 13.45 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
13.45 – 15.15 Uhr	<b>Workshops 2. Staffel</b>
15.15 – 15.45 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
ab 15.45 Uhr	<b>Gemeinsames Podium</b> 25. Internationale Jahrestagung der DGL/ LASER START UP 2016
ab 19.30 Uhr	<b>DGL-Abendveranstaltung</b> (Party-Tram-Fahrt) (Nähere Informationen siehe S. 5)

## WORKSHOPS



Workshop in Englisch

- ❶ **James Carroll/Buckinghamshire (UK)**  
Low-level laser therapy in dentistry (LLLT)  
(Periodontology, oral surgery and conservative dentistry)



- ❷ **Dr. Darius Moghtader/Oppenheim**  
SNORE3 – Wieder Ruhe im Schlafzimmer,  
Harmonie in der Partnerschaft und  
erholsamer Schlaf mit der sicheren  
elexxion Schnarchtherapie



Workshop in Englisch

- ❸ **Dr. Carlo Francesco Sambri/Triest (IT)**  
SIROLaser Blue – the use of multiple  
wavelengths (445 nm, 660 nm and  
970 nm)
- Introduction of the SIROLaser Blue
  - Clinical indications from minimal  
invasive surgery to germ reduction  
and soft laser applications
  - Especially the benefits of the laser use  
before impression taking (CEREC)
  - Hands-on with pig jaw

**Freitag, 30. September 2016**

Programm Helferinnen

### **Kompaktkurs für das zahnärztliche Prophylaxeteam**

Update Prophylaxe und Parodontaltherapie

**Annkathrin Dohle, DH/Marburg**

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

#### **Kursinhalt**

Ziel des Seminars „Update Prophylaxe und Parodontaltherapie“ ist es, das Prophylaxeteam mit den aktuellsten Methoden und neusten wissenschaftlichen Ergebnissen auf den Gebieten Mundhygiene, Prävention, Parodontaltherapie sowie der unterstützenden Parodontaltherapie (UPT) vertraut zu machen und ein in der Praxis umsetzbares und wirtschaftliches Para-Konzept zu erarbeiten.

Hieraus resultierend entsteht im Team Zahnarzt/Prophylaxeskraft eine klare Linie im Umgang mit parodontal erkrankten Patienten. Die Zielgruppen finden sich im Prophylaxeteam der zahnärztlichen Praxis wieder und schließen neben dem bereits qualifizierten Praxispersonal (DH, ZMF, ZMP) ebenso fortbildungsinteressierte Zahnmedizinische Fachangestellte ein.

- Ursachen und Zusammenhänge von Plaque/Zahnstein und Gingivitis/Parodontitis
- Systematik in der modernen Parodontitistherapie
- Abläufe und Inhalte der Vorbehandlungen
- Scaling und Root Planing
- unterstützende Parodontitistherapie (UPT) mit patientenbindender Argumentationstechnik

#### **Kursgebühr**

Kursgebühr

99,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

39,– € zzgl. MwSt.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

## VORTRÄGE

Moderation/Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten

09.00 – 09.10 Uhr	Eröffnung
09.10 – 09.50 Uhr	<b>Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten</b> Elektrozahnbürsten
09.50 – 10.30 Uhr	<b>Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten</b> Zahnpasta – Die Allzweckwaffe der oralen Prävention
10.30 – 11.15 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.15 – 12.00 Uhr	<b>Priv.-Doz. Dr. Mozhgan Bizhang/Witten</b> Wo die Zahnbürste nicht ausreicht: Besondere Hilfsmittel für die Pflege von Interdentalräumen und Zunge
12.00 – 12.45 Uhr	<b>Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg</b> Häusliche Prophylaxe bei Risikopatienten: Was empfehle ich wem?
12.45 – 13.15 Uhr	<b>Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg</b> Gut geputzt und dennoch krank? Weshalb Mundhygiene und Parodontitis (nicht) zusammenhängen
13.15 – 14.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
14.30 – 15.15 Uhr	<b>Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg</b> Infiltrationstherapie zur Behandlung fluorotischer Veränderungen
15.15 – 16.00 Uhr	<b>Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg</b> Supra- und subgingivale Irrigation: Was kann die „Munddusche“ wirklich leisten?
16.00 – 16.15 Uhr	Abschlussdiskussion

Freitag, 30. September 2016

Seminar ①



Parodontologische Behandlungskonzepte – Basiskurs  
(Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs)  
**Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill/Marburg**

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

### Zusammenfassung

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen die Vermittlung der theoretischen Grundkenntnisse und die Entwicklung eines praxisnahen und vom Generalisten in der Praxis umsetzbaren Behandlungskonzeptes mit dem Schwerpunkt der nichtchirurgischen Therapie. Die Einhaltung einer Systematik in der Behandlung eines Parodontitispatienten stellt die Grundlage für eine erfolgreiche Therapie dar.

Neben individueller Motivation und Instruktion zu adäquater Mundhygiene bilden Vorbehandlungen die Basis und Voraussetzung für die Durchführung und schließlich den Erfolg der systematischen Parodontistherapie. Zur Reinigung der Zahn- und Wurzeloberflächen können neben Handinstrumenten weitere maschinengetriebene Hilfsmittel zum Einsatz kommen. Dieses supra- und subgingivale Biofilm-Management kann durch Hilfsmittel wie antibakterielle Wirkstoffe, Antibiotika oder auch neue Verfahren wie Photodynamische Therapie unterstützt werden. Während der Nachsorge von Parodontitispatienten früher kaum Bedeutung zugeschrieben wurde, weiß man heute, dass die regelmäßige Nachkontrolle sowie Prophylaxe vor Reinfektion der Schlüssel für die langfristige Sicherung der Ergebnisse sind. Die kompliziertesten Eingriffe sind sinnlos, ohne eine individuelle angepasste Nachsorge (UPT).

### Kursinhalte

- | Systematik in der modernen Parodontistherapie
- | Möglichkeiten und Grenzen der antiinfektiösen Therapie
- | Auswirkungen von Allgemeinerkrankungen auf die Parodontitis und den Behandlungserfolg
- | aktuelle diagnostische Verfahren
- | Unterstützung durch antimikrobielle Substanzen, systemische und lokale Antibiose sowie Photodynamische Therapie
- | unterstützende Parodontistherapie (UPT/Recall)
- | praktische Tipps anhand von Fallbeispielen und Patientenfällen

### Kursgebühr

Kursgebühr

195,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

39,– € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 75,– € netto.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.



inkl. Hands-on



Parodontologische Behandlungskonzepte –  
Fortgeschrittenenkurs

(Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs)

Teilnehmerzahl auf 20 Personen limitiert!

Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg

09.00 – 16.00 Uhr (inkl. Pausen)

**Zusammenfassung**

Im Fortgeschrittenenkurs werden, auf das nichtchirurgische Konzept des Basiskurses aufbauend, Grundkenntnisse der modernen chirurgischen Parodontitistherapie erarbeitet und intensiv eingeübt.

Ziel der Veranstaltung ist es, auch den nicht chirurgisch geübten Praktiker an die operativen Möglichkeiten in der Parodontalchirurgie heranzuführen und den aktuellen Sachstand zu vermitteln. Hierbei wird auf die aktuellen Prinzipien der Schnittführung sowie der Nahttechniken ausführlich eingegangen und diese am Schweinekiefer eingeübt. Neben den resektiven operativen Möglichkeiten (wie z. B. Modified Widman Flap und Keilexzision) wird durch Einbezug der aktuellen Erkenntnisse moderner regenerativer PA-Chirurgie hier auch dem bereits geübten PA-Chirurgen die Möglichkeit geboten, „Up-to-date-Erkenntnisse“ zu erlangen und den Umgang mit neuesten Materialien zu üben. In die einzelnen Themenfelder wird mit einem Theorieteil eingeführt, auf die Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Eingriffe eingegangen und direkt im Anschluss daran am Schweinekiefer das korrekte Vorgehen im Hands-on-Teil step-by-step eingeübt.

Gast-Referent: Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg

Tutoren (praktische Übungen):

Dr. Stefan König/Bochum, Prof. Dr. José Roberto Gonzales/Gießen

**Kursinhalte**

- | präoperative Vorsorge/postoperative Nachsorge
- | Instrumentenkunde, Nahtmaterial und chirurgische Nadeln
- | Inzisions- und Nahttechniken in der Parodontologie
- | Gewebeheilung
- | Lappenbildung und Design (z. B. Modified Widman Flap, Papilla Preservation-Technik)
- | konventionelle OP-Techniken
- | regenerative OP-Techniken

**Kursgebühr**

Kursgebühr

590,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

59,– € zzgl. MwSt.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

# Organisatorisches

## VERANSTALTER

**Deutsche Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V.**  
Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive  
Zahnheilkunde  
Universitätsklinikum der RWTH Aachen  
Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen  
Tel.: 0241 8088-164, Fax: 0241 803388-164  
sekretariat@dgl-online.de, www.dgl-online.de



## ORGANISATION/ANMELDUNG

### OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig  
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290  
event@oemus-media.de, www.oemus.com



## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

**25. Jahrestagung der DGL:** Prof. Dr. Norbert Gutknecht/Aachen  
**LASER START UP 2016:** Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau

## VERANSTALTUNGSORT



The Westin Grand München  
Arabellastraße 6  
81925 München  
Tel.: 089 9264-0, Fax: 089 9264-8699  
www.westin.com/muenchen

## SO KOMMEN SIE ZUM VERANSTALTUNGSORT/HOTEL

**Anreise mit dem Pkw:** Sie erreichen das The Westin Grand München von allen Autobahnen über den „Mittleren Ring“. Vom Süden kommend zweigen Sie an der Denninger Straße ab, vom Norden her am Effnerplatz. Tiefgaragenzufahrt und Taxistand finden Sie vor dem Hotel.

**Anreise mit der U-Bahn:** Vom Hauptbahnhof aus fahren Sie mit der U-Bahn Linie U4 bis Arabellapark (Endstation).

**Vom Flughafen:** Sie fahren mit der S-Bahn Linie S8 vom Flughafen bis Hauptbahnhof. Von dort aus nehmen Sie die U-Bahn Linie U4 bis Arabellapark (Endstation).

## IHR PARTNER FÜR HOTELBUCHUNGEN

### PRIMECON

Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29  
schroeder@primecon.eu, www.primecon.eu

Aufgrund des Oktoberfestes begrenzte Zimmerkontingente in München.  
Wir empfehlen eine umgehende Reservierung!

**Online-Anmeldung unter:**  
[www.dgl-jahrestagung.de](http://www.dgl-jahrestagung.de)  
[www.startup-laser.de](http://www.startup-laser.de)

## Kongressgebühren

### 25. INTERNATIONALE JAHRESTAGUNG DER DGL

#### PROGRAMM ZAHNÄRZTE

**Freitag, 30. September 2016 und Samstag, 1. Oktober 2016**

Zahnarzt DGL-Mitglied	185,- €*
Zahnarzt Nichtmitglied	220,- €*
Zahntechniker/Assistent (mit Nachweis)	90,- €*
Studenten (mit Nachweis)	25,- €*
Tagungspauschale**	109,- € zzgl. MwSt.

\* Auf die Kongressgebühr (der DGL-Jahrestagung) wird keine MwSt. erhoben.

### LASER START UP 2016

#### PROGRAMM ZAHNÄRZTE

**Freitag, 30. September 2016 und Samstag, 1. Oktober 2016**

Zahnarzt Frühbucherrabatt bis 31.07.2016	150,- € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	175,- € zzgl. MwSt.
Zahntechniker/Assistent (mit Nachweis)	90,- € zzgl. MwSt.
Studenten (mit Nachweis)	25,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	109,- € zzgl. MwSt.

#### PROGRAMM HELFERINNEN

**Kompaktkurs für das zahnärztliche Prophylaxeteam (Freitag)**

Kursgebühr	99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	39,- € zzgl. MwSt.

**Vorträge (Samstag)**

Zahnarzt	175,- € zzgl. MwSt.
Helferin	99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale** pro Person	49,- € zzgl. MwSt.

### SEMINARE PARODONTOLOGISCHE BEHANDLUNGSKONZEPTE

**Seminar ① Basiskurs (Freitag)**

Kursgebühr	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	39,- € zzgl. MwSt.

**Seminar ② Fortgeschrittenenkurs (Samstag)**

Kursgebühr	590,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale**	59,- € zzgl. MwSt.

\*\* Umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

### DGL-ABENDVERANSTALTUNG

**Samstag, 1. Oktober 2016, ab 19.30 Uhr**

**Party-Tram – Genießen Sie eine kulinarische Reise durch München!**

Preis pro Person	75,- € zzgl. MwSt.
------------------	--------------------

Im Preis enthalten ist das komplette Catering, die Getränke und DJ.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf dem vorgedruckten Anmeldeformular oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen. Die Teilnehmerzahlen in den Workshops (LASER START UP) sind limitiert.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Damit ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Für die OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Kongressgebühr ein. Der Gesamtbetrag ist bis spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Kongressbezeichnung und Rechnungsnummer zu überweisen.
3. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer. Auf die Kongressgebühr der DGL-Tagung wird keine Mehrwertsteuer erhoben.
4. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z.B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
5. Bis vier Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kongressbeginn werden 50% der Kongressgebühr zurückerstattet. Bei einem späteren Rücktritt kann keine Erstattung der Kongressgebühr und der Tagungspauschale erfolgen. Die Anmeldung ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
6. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum Veranstaltungsort und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
7. Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programmablaufs und der Programminhalte vor. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage des Kongresses oder der Änderung des Veranstaltungsortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus einer Absage des Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird umgehend zurückerstattet.
8. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen des Kongresses.
9. Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen.
10. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308 und während der Veranstaltung unter der Rufnummer 0173 3910240.

## FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) vom 23.09.2005 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und DGZMK. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.**

## AUSSTELLERVERZEICHNIS

### 25. JAHRESTAGUNG DER DGL / LASER START UP 2016

Hauptsponsor



### 46. INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI

Goldsponsor



Silbersponsor



Bronzesponsor



Mit freundlicher Unterstützung von Sanofi-Aventis Deutschland, 2.450,-€ für Sponsoring.

### MUNDHYGIENETAG 2016



Stand: 29.08.2016

# 25. INTERNATIONALE JAHRESTAGUNG DER DGL

Anmeldeformular per Fax an  
**0341 48474-290**  
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig

Programmheft DGL/LSU 2016

Für die 25. Internationale Jahrestagung der DGL am 30. September und 1. Oktober 2016 in München melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen.):

**Online-Anmeldung unter: [www.dgl-jahrestagung.de](http://www.dgl-jahrestagung.de)**

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Kompaktkurs (Fr.) <input type="checkbox"/> Vorträge (Sa.)	<input type="checkbox"/> Seminar 1 (Fr.) <input type="checkbox"/> Seminar 2 (Sa.)
DGL-Mitglied Programm HelferInnen Seminare		
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Kompaktkurs (Fr.) <input type="checkbox"/> Vorträge (Sa.)	<input type="checkbox"/> Seminar 1 (Fr.) <input type="checkbox"/> Seminar 2 (Sa.)
DGL-Mitglied Programm HelferInnen Seminare		

DGL-Abendveranstaltung (Party-Tram) am Samstag, 1. Oktober 2016, ab 19.30 Uhr: \_\_\_\_\_ (Bitte Personenzahl eintragen.)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)



# LASER START UP 2016

Anmeldeformular per Fax an  
0341 48474-290  
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig



Für den LASER START UP 2016 am 30. September und 1. Oktober 2016 in München melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen.): **HINWEIS:** Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können.

**Online-Anmeldung unter: [www.startup-laser.de](http://www.startup-laser.de)**

Workshops	<input type="checkbox"/> Kompaktkurs (Fr.)	<input type="checkbox"/> Seminar <b>1</b> (Fr.)
1. Staffel: ____	<input type="checkbox"/> Vorträge (Sa.)	<input type="checkbox"/> Seminar <b>2</b> (Sa.)
2. Staffel: ____		
(Bitte Nr. eintragen.)	Programm HelferInnen	Seminare

**Titel, Name, Vorname, Tätigkeit**

Workshops	<input type="checkbox"/> Kompaktkurs (Fr.)	<input type="checkbox"/> Seminar <b>1</b> (Fr.)
1. Staffel: ____	<input type="checkbox"/> Vorträge (Sa.)	<input type="checkbox"/> Seminar <b>2</b> (Sa.)
2. Staffel: ____		
(Bitte Nr. eintragen.)	Programm HelferInnen	Seminare

**Titel, Name, Vorname, Tätigkeit**

DGL-Abendveranstaltung (Party-Tram) am Samstag, 1. Oktober 2016, ab 19.30 Uhr: \_\_\_\_ (Bitte Personenzahl eintragen.)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Praxisstempel

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)



**DIALOGPOST**

Ein Service der Deutschen Post

**ZWP ONLINE**  
[www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)